

# Monvillea haageana

**Beitrag von „muddyliz“ vom 24. Januar 2012, 23:05**

Hallo Sonja,

erstmal vielen Dank für die Stecklinge. Ich hatte meine 14 Tage auf die Fensterbank (ohne Heizkörper darunter) im Esszimmer gelegt und dann in trockenes Substrat gesetzt und gleich leicht angegossen. Mittlerweile haben alle neu getrieben, die Neutriebe sind schon ca. 2 lang, die gehen ab wie Lutzi.

Ob die Monvillea eine gute Unterlage ist? Das Kakteen-"Fleisch" ist doch recht weich, und wenn die Schnittstelle mehrere Tage abgetrocknet ist stehen die Leitbündel ziemlich weit raus. Vielleicht sollte man die Schnittstelle mehrere Tage abtrocknen lassen und dann noch mal dünn nachschneiden, bevor man den Pfröplling aufsetzt. Außerdem will es die Monvillea ja auch im Winter relativ warm haben. Ich bleibe da doch lieber bei meinen Selenis, die halten bis 4 °C aus. Was ich aber auf jeden Fall mal versuchen will ist, die Monvillea als Kreuzungspartner zu "missbrauchen".